



**europaweit für Sie vor Ort**

**> edlohn**

---

**Version 8.6**

**24.04.2014**

Relevante Systemänderungen und –erweiterungen  
für edlohn-Anwender/innen

## Inhaltsverzeichnis

1	Auswertungen .....	1
1.1	Jahreskostenstellenliste .....	1
1.2	Entgeltabrechnung.....	2
2	Auswertungsarchiv .....	3
3	Baulohn .....	4
3.1	Saldierungsverfahren (Beiträge und Erstattungen) SOKA-Bau und Berliner Baugewerbe .....	4
3.2	Anpassung ZVK-Ausbildungsübersicht .....	5
4	Beitragsnachweise .....	6
5	euBP .....	8
6	Konsolidierung von Lohnsteueranmeldungen .....	9
7	Leistungen.....	12
7.1	Neue Leistungen für den Mandanten- und Arbeitnehmersversand .....	12
7.2	Korrekturen ohne Leistungserzeugung .....	13
8	Lohnarten .....	14
8.1	Terminierung von Lohnarten.....	14
8.2	Anlage Nettoabzug nur für Überweisung .....	15
9	Öffnen eines großen Mandanten .....	17
10	Rückrechnungstiefe.....	19
11	Zahlungsverkehr.....	20
11.1	IBAN-Only.....	20
11.2	Löschung eines Zahlungsauftrages .....	21

# 1 Auswertungen

## 1.1 Jahreskostenstellenliste

Unter Auswertungen wurde zusätzlich zur monatlichen Kostenstellenliste eine Jahreskostenstellenliste aufgenommen.

Die Jahreskostenstellenliste ist analog zum Verhalten des Jahreslohnjournals aufgebaut. Die Jahreskostenstellenliste zeigt die kumulierten Werte der abgerechneten Monate.

## 1.2 Entgeltabrechnung

Sofern die Entgeltabrechnung über die übergeordnete Ebene der Betriebsstätte oder Firma geöffnet wird, findet man nun auf der linken Seite eine Liste mit allen Arbeitnehmern. Das Blättern erfolgt nun nicht mehr durch die blauen Pfeile, sondern durch Anklicken des jeweiligen Arbeitnehmers in der linken Tabelle (auch bei Korrekturabrechnungen) oder mit den Pfeiltasten auf der Tastatur.



Die blauen Pfeile sind nur noch dann relevant, wenn es für einen Arbeitnehmer eine Lohnabrechnung über zwei Seiten gibt.

**Entgeltabrechnung** 62064032 Mai 2014

Suchen

Name	Korrektur
000001 - Mustermann - Max	
000001 - Mustermann - Max: 04.2014	
000001 - Mustermann - Max: 03.2014	
000002 - Mustermann - Mo...	
000003 - Maus - Moni	
000005 - Sorglos - Susi	

Herr  
Max Mustermann  
Luisenstraße 14  
10781 Berlin

Personal-Nr. 000001 Abteilung Einzelarbeiten Eintragsdatum 01.10.2007

Entgeltbestandteil	St. NW	Monat	Jahressumme
Merkelohn	L L	1.800,00	
VWL / AG-Zuschuss - mit	L L	19,40	
Ferien Werbung / Arbeit (mit-fre)	F F	74,00	
<b>Gesamtbrutto</b>		<b>1.893,40</b>	<b>9.387,00</b>
Lohnsteuer		167,61	815,05
Kirchensteuer		0,00	0,00
Solidaritätszuschlag		9,20	44,00
Krankenversicherung		348,19	1.737,75
Renteversicherung		171,90	860,21
Arbeitslosenversicherung		27,29	134,95
Pflegeversicherung		23,20	114,72
<b>Gesamtbrutto</b>		<b>1.345,18</b>	<b>6.689,52</b>
Anlage VWL - mit (Vertrag 1)		-40,00	
Auszahlung des 80 Monats		1.305,18	
Korrektur aus März 2014		28,19	
Korrektur aus April 2014		28,19	
<b>Auszahlung</b>		<b>1.261,06</b>	<b>6.488,52</b>

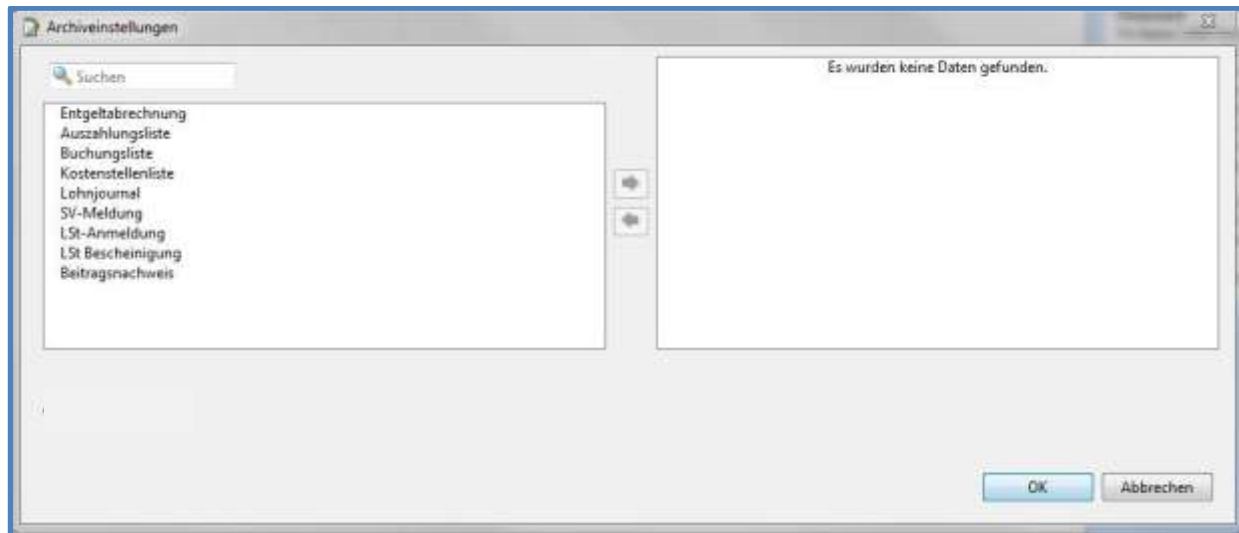
Überweisung: BLZ 10250000 / Kto: 123456789  
BIC: BELA3333XXX  
IBAN DE 17 1000 0000 0123 4567 89  
LSB - Berliner Sparkasse - Berlin

Ergebnisrechnung nach § 106 Abs.3 Satz 1 der Gewerbesteuer

22.04.2014 15:04:19 wdfhnh S.E.II -nicht gespeichert-

## 2 Auswertungsarchiv

Ab der Version 8.6 kann die Lohnsteuerbescheinigung auch in die verschiedenen Archive exportiert werden.



### 3 Baulohn

#### 3.1 Saldierungsverfahren (Beiträge und Erstattungen) SOKA-Bau und Berliner Baugewerbe

Gemäß der Tarifänderung zum 01.07.2013 werden Beitragsforderungen eines Meldemonates mit Erstattungen für gezahlte Urlaubs- oder Ausbildungsvergütungen desselben Monats saldiert. Sind die Erstattungsforderungen höher als der Beitrag, erfolgt umgehend die Auszahlung des Guthabens auf das bekannte Bankkonto durch die Sozialkasse. Ab der neuen Version wird die Saldierung systemseitig vorgenommen.

Auf dem ZVK-Beitragsnachweis wird die Saldierung dargestellt. Auf der Auszahlungsliste erscheint der saldierte Wert.

ZVK - Beitragsnachweis								Blatt 1 Juni 2014	
Einzugsstelle SOKA-BAU Wettinerstraße 7 65175 Wiesbaden				Betriebskonto-Nr.					
Personalnummer	Name, Vorname	ZVK-Nr	ZVK-Brutto	Beitrag	davon Zus-Vers.	Winterbau	davon AN-Anteil		
000001			1.000,00	204,00	32,00	20,00	8,00		
000003			1.100,00	224,40	35,20	22,00	8,80		
000016			1.000,00	204,00	32,00	20,00	8,00		
000027			2.000,00	408,00	64,00	40,00	16,00		
000030			2.000,00	408,00	64,00	40,00	16,00		
<b>Gesamtsummen:</b>									
<b>Gewerbliche Arbeitnehmer</b>									
Anzahl gewerbliche Arbeitnehmer			5						
Beitragspflichtiger Bruttolohn			7.100,00						
Beitrag			1.448,40						
<b>Angestellte</b>									
Anzahl volle Monatsbeiträge			0		0,00				
Anzahl Tagesbeiträge			0		0,00				
Beitragspflichtiger Bruttolohn			0,00						
Beitrag			0,00						
<b>ZVK-Beitrag</b>			<b>1.448,40</b>						
Urlaubsvergütung			0,00						
Ausbildungsvergütung			-1.522,80						
<b>Summe Sozialkassenbeitrag</b>			<b>-74,40</b>						
Summe Umlage Winterbau			142,00						
davon AN-Anteil			56,80						
Beitragssätze in %			Beitrag		Winterbau				
Jun 2014			20,40		2,00				
Elektronische Übermittlung der Meldedaten									

### 3.2 Anpassung ZVK-Ausbildungsübersicht

Das Formular ZVK-Ausbildungsübersicht wurde zur besseren Verständlichkeit um die Spalte Ausbildungsvergütung erweitert.

**ZVK - Ausbildungsübersicht** Blatt 1  
Juni 2014

---

Einzugsstelle Betriebskonto-Nr.  
 SOKA-BAU  
 Wettinerstraße 7  
 65175 Wiesbaden

Pers-Nr	Name, Vorname ZVK Arbeitnehmernummer	Beginn	Ende	Ausbildungsvergütung	Erstattung	Sozialaufwand	Gesamterstattung
000032				800,00	669,00	133,80	802,80
000051				600,00	600,00	120,00	720,00
<b>Summe Erstattung:</b>							1.522,80
Sozialaufwand in % Jun 2014		Aufwand 20,00					

**Elektronische Übermittlung der Meldedaten**  
**Die Ausbildungsvergütung wird mit dem ZVK-Beitrag verrechnet.**

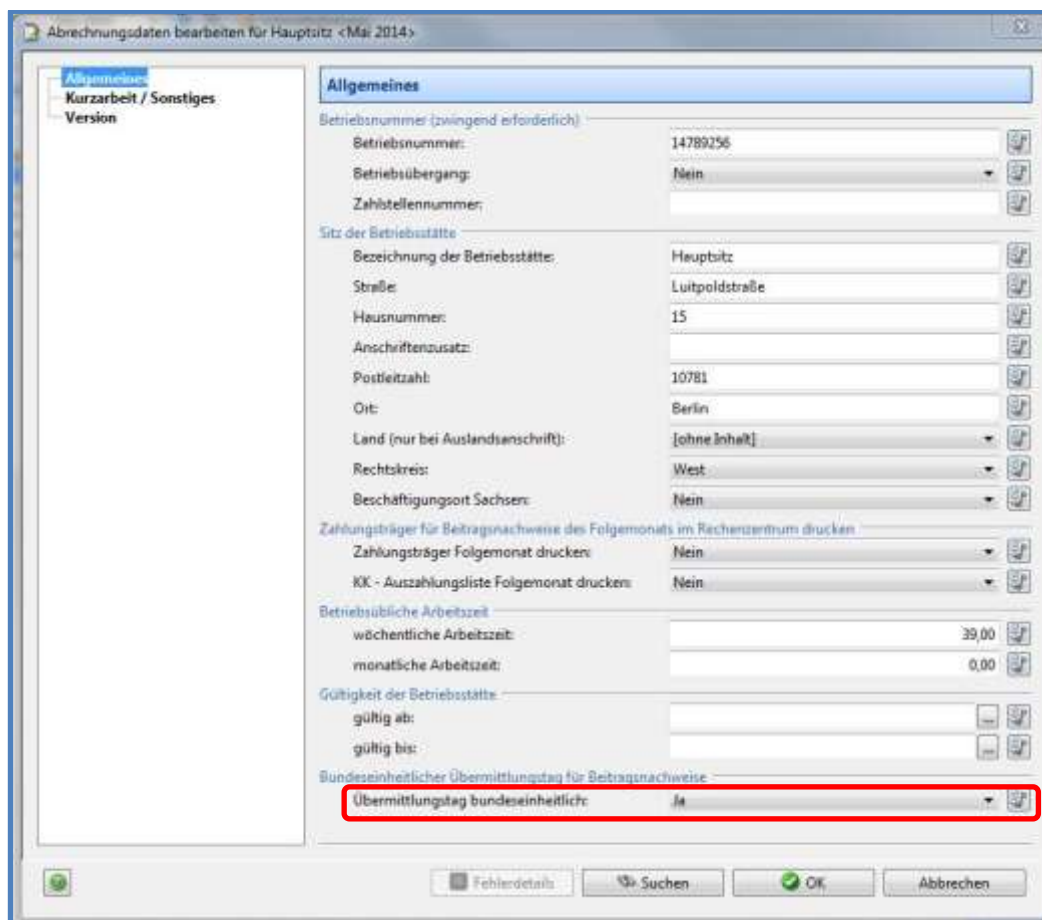
## 4 Beitragsnachweise

Mit der Versionsauslieferung 8.5 vom 07.01.14 wurde das Übermittlungsdatum der Krankenkassenschätzung in edlohn auf den bundeseinheitlich fünftletzten Arbeitstag verlegt. Bisher war als Datum bei Anlage einer Krankenkasse der 20. des jeweiligen Monats eingetragen. Wollte man also noch aktiv Einfluss nehmen, war dies bis zum 19. möglich.

Diese Umstellung des Datums war allerdings im ersten Schritt nur für die bestehenden Krankenkassen der einzelnen Mandanten möglich. Wurde also bei dem Mandanten eine neue Krankenkasse zugeordnet, war weiterhin der 20. hinterlegt. Diese Anpassung erfolgt nun mit der Version 8.6.

Bei der Betriebsstätte gibt es deshalb ein neues Merkmal.

**Betriebsstätte > rechte Maustaste > Abrechnungsdaten > Übermittlungstag bundeseinheitlich**



Abrechnungsdaten bearbeiten für Hauptstz <Mai 2014>

**Allgemeines**

Betriebsnummer (zwingend erforderlich)

Betriebsnummer: 14789256

Betriebsübergang: Nein

Zahlstellenummer:

Sitz der Betriebsstätte

Bezeichnung der Betriebsstätte: Hauptstz

Straße: Luitpoldstraße

Hausnummer: 15

Anschritzensatz:

Postleitzahl: 10781

Ort: Berlin

Land (nur bei Auslandsanschrift): [ohne Inhalt]

Rechtskreis: West

Beschäftigungsort Sachsen: Nein

Zahlungsträger für Beitragsnachweise des Folgemonats im Rechenzentrum drucken

Zahlungsträger Folgemonat drucken: Nein

KK - Auszahlungsliste Folgemonat drucken: Nein

Betriebsübliche Arbeitszeit

wöchentliche Arbeitszeit: 39,00

monatliche Arbeitszeit: 0,00

Gültigkeit der Betriebsstätte

gültig ab:

gültig bis:

Bundeseinheitlicher Übermittlungstag für Beitragsnachweise

Übermittlungstag bundeseinheitlich: JA

Fehlerdetails Suchen OK Abbrechen



Die systemseitige Vorbelegung dieses Feldes ist **Ja**.

Falls die Beitragsnachweise an einem anderen Tag übermittelt werden sollen, muss dieses Feld auf **Nein** umgestellt und bei den Krankenkassen wie gewohnt der gewünschte Übermittlungstag erfasst werden.

## 5 euBP

Ab 25.04.2014 können euBP-Dateien wieder erzeugt und versendet werden.

Ab der Version 8.6 werden die euBP-Dateien in der Version V3 versendet.

## 6 Konsolidierung von Lohnsteueranmeldungen

Um die Lohnsteuerdaten von mehreren Mandanten mit gleicher Steuernummer in einer Lohnsteueranmeldung zusammenzufassen, stellen Sie bitte vor der Abrechnung in den Merkmalen der Mandanten das Kennzeichen **LSt-Anmeldung (Zusammenfassung) – Teilanmeldung durchführen** auf **Ja**.



Lohnsteuer	
Angaben zur LSt-Anmeldung	
Steuernummer:	08529601032
Grund der Steuernummeränderung:	[ohne Inhalt]
LSt-Anmeldung - Anmeldezeitraum:	monatlich
LSt-Anmeldung - Übermittlungstag:	5
<b>LSt-Anmeldung (Zusammenfassung) - Teilanmeldung durchführen:</b>	<b>Ja</b>
LSt-Anmeldung (Zusammenfassung) - Mandanten mit gleicher AG-Steuernummer:	594,595
Zuständiges Finanzamt / Zahlungsverkehr	
Finanzamt:	1085 Homburg - Außenst. St. Ing...
Bundesland:	Saarland
Finanzamt - Zahlungsart:	kein Zahlungsträger
Finanzamt - bereits gezahlter Betrag:	0,00 €
Finanzamt - zusätzlich zu zahlender Betrag:	0,00 €
Sonstige Angaben zur Steuerberechnung	
Methode zur Ermittlung der pauschalen KiSt:	pauschaler KiSt-Satz
Anteil ev. Kirche an pausch KiSt (nur im Ausnahmefall):	0,00 %
Online-Info zum Erstattungsbetrag beim LSt-Jahresausgleich	
Online-Info anzeigen ab Erstattung i.H.v.:	100,00 €

Neu ab der Version 8.6 ist, dass nach Abrechnung des letzten Mandanten im Konsolidierungskreis automatisch der Dialog geöffnet wird. Der zusätzliche Schritt über **Dienste > Elektronische Steuererklärung > LSt-Anmeldung zusammenfassen** entfällt.

**LSt-Anmeldungen April 2014 zusammenfassen - Steuernummer im ELSTER-Format 1085020601032 - Schritt 1 von 2**

**Mandanten auswählen**  
 In der folgenden Liste werden neben dem bearbeiteten Mandanten alle Mandanten mit derselben Steuernummer angezeigt.  
 Wählen Sie die Mandanten aus, deren Steuerdaten des aktuellen Monats zu einer LSt-Anmeldung zusammengefasst werden sollen.

- 00322 Teilanmeldung erzeugt am 23.04.2014 08:53:05 - Zusammenfassung noch nicht erfolgt.
- 00507 Teilanmeldung erzeugt am 23.04.2014 08:52:30 - Zusammenfassung noch nicht erfolgt.

**LSt-Anmeldungen April 2014 zusammenfassen - Steuernummer im ELSTER-Format 1085020601032 - Schritt 2 von 2**

**Daten der LSt-Anmeldung bearbeiten**  
 Nachfolgend werden alle zusammengefassten Daten der LSt-Anmeldung dargestellt, wie sie sich aus den einzelnen Teilanmeldungen der betroffenen Mandanten ergeben. Diese Daten können von Ihnen manuell nachbearbeitet werden.

**Meldewerte**

Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer:	
Summe der einzubehaltenden Lohnsteuer:	2320,98 €
Summe der pauschalen Lohnsteuer - ohne § 37b EStG:	5,40 €
Summe der pauschalen Lohnsteuer nach § 37b EStG:	0,00 €
abzüglich an Arbeitnehmer ausgezahltes Kindergeld:	0,00 €
<b>Verbleiben:</b>	<b>2326,38 €</b>
Solidaritätszuschlag:	113,16 €
pauschale Kirchensteuer im vereinfachten Verfahren:	0,37 €
Evangelische Kirchensteuer:	18,50 €
Römisch-Katholische Kirchensteuer:	0,00 €
Israelitische Kultussteuer:	0,00 €
Altkatholische Kirchensteuer:	0,00 €
Beiträge zur Arbeitskammer:	0,00 €
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>2458,41 €</b>

**Sonstigen Angaben**

Berichtigte Anmeldung:

Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht:

Die Einzugsermächtigung wird ausnahmsweise für diesen Anmeldezeitraum widerrufen.:

Übermittlungsdatum:

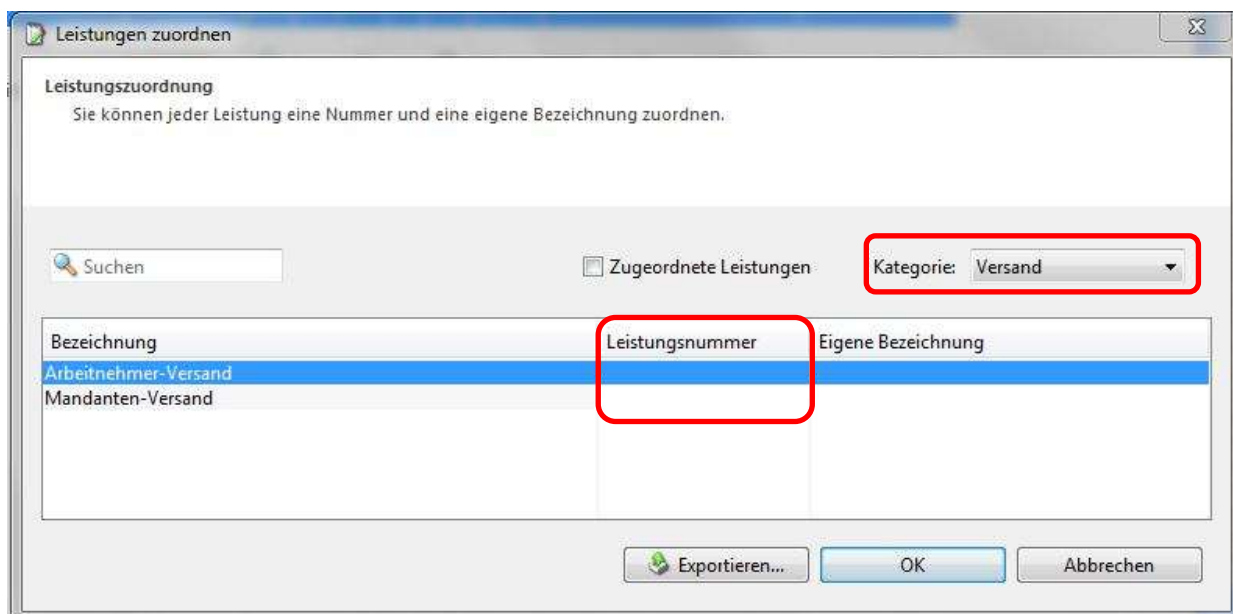
Ergeben sich nach einer **Wiederholung** von einem bereits abgerechneten Zeitraum Veränderungen bezüglich der Lohnsteueranmeldung, so erstellt das System für eine bereits versendete Lohnsteueranmeldung eine berichtigte Lohnsteueranmeldung. Die Zusammenführung **muss** dann erneut durchgeführt werden. Sollte die Lohnsteueranmeldung noch nicht an die Clearingstelle übermittelt sein, wird diese durch eine neue Lohnsteueranmeldung ersetzt. Auch hier muss die Zusammenführung nochmals durchgeführt werden. Entstehen nach einer **Wiederholung** keine Veränderungen bezüglich der Lohnsteueranmeldung, so wird vom System auch keine neue Anmeldung erzeugt, die Zusammenführung bleibt bestehen.

## 7 Leistungen

### 7.1 Neue Leistungen für den Mandanten- und Arbeitnehmerversand

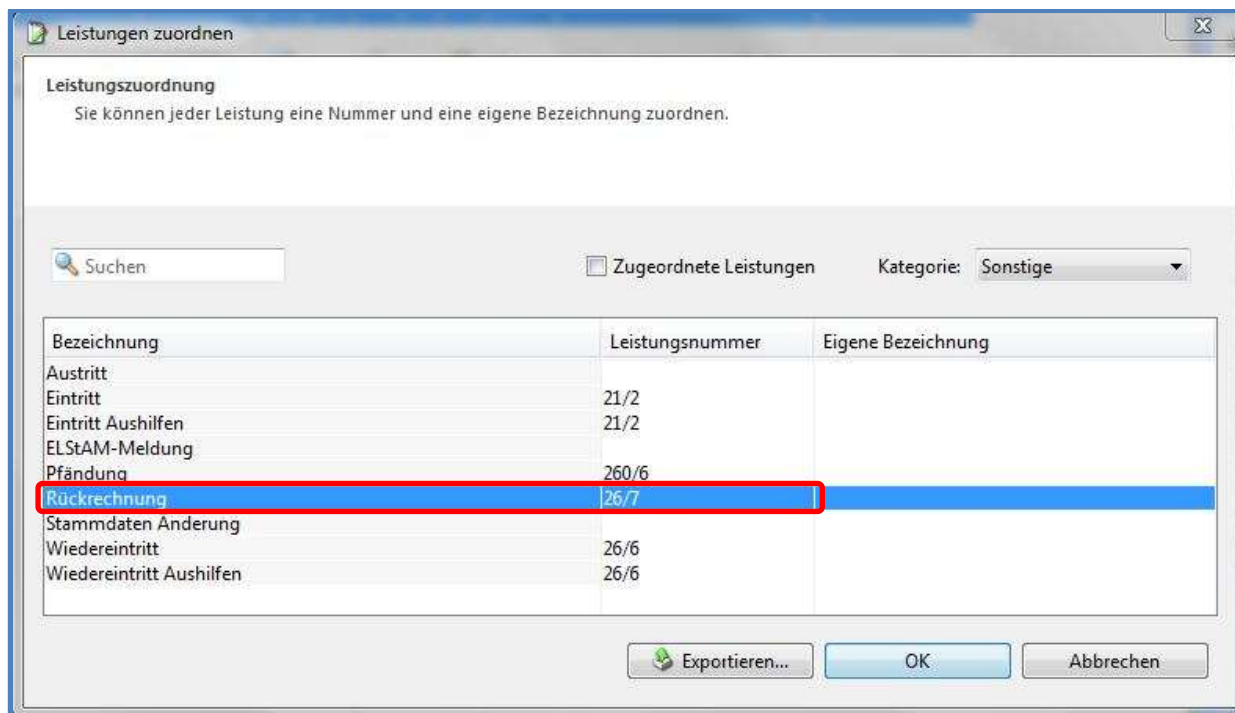
In den Leistungskatalog wurden unter **Berater > Leistungen zuordnen** die Leistungen für Mandanten- und Arbeitnehmer-Versand mit aufgenommen. Nach Zuordnung einer Leistungsnummer entsteht die Leistung nach der Verarbeitung des Druckauftrages.

Daher kann die Leistung nicht direkt nach dem Abrechnen gesehen werden. Spätestens am nächsten Tag ist sie in die Leistungsübersicht zu sehen.

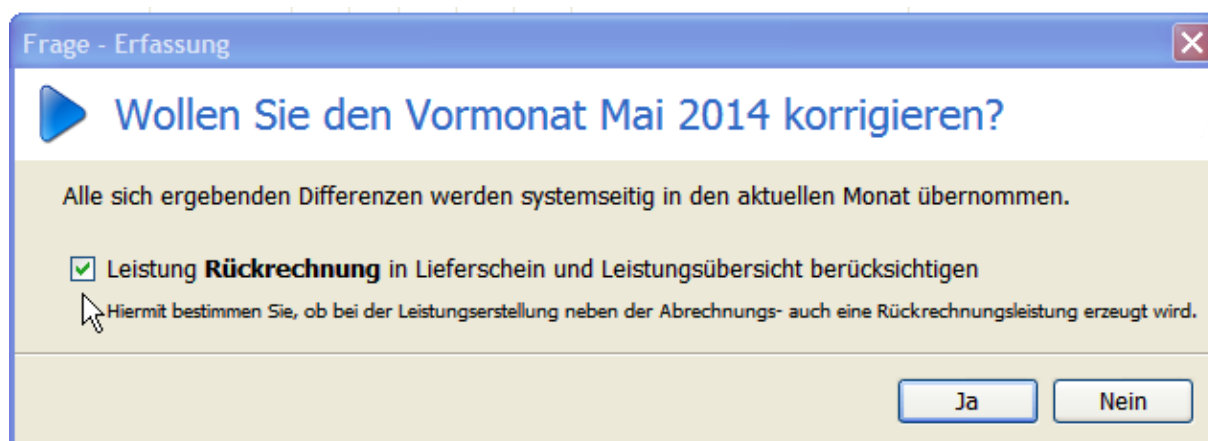


## 7.2 Korrekturen ohne Leistungserzeugung

Wenn Sie unter **Berater > Leistungen zuordnen** bei der Position **Rückrechnung** eine Leistungsnummer hinterlegt haben, war es bisher so, dass diese Leistung beim Abrechnen systemseitig erzeugt wurde und im Bedarfsfall manuell gelöscht werden musste.



Ab der Version 8.6 haben Sie beim Korrigieren die Möglichkeit, individuell im einzelnen Fall zu reagieren.



## 8 Lohnarten

### 8.1 Terminierung von Lohnarten

Für einmalige Beträge die regelmäßig immer wiederkehrend gezahlt werden, kann man eine sogenannte Terminierung der Lohnart vornehmen.

An diesem Symbol erkennen Sie, ob eine Terminierung für diese Lohnart möglich ist.



Durch Anklicken des Symbols öffnet sich ein Dialogfenster, in dem Sie den Betrag und den Monat erfassen, in dem die Auszahlung der Einmalzahlung regelmäßig erfolgen soll. Es können mehrere Monate angegeben werden.

Die Terminierung wird beim Abrechnen des Arbeitnehmers ausgeführt. Terminierungen für die Zukunft sind deshalb erst dann sichtbar, wenn der Vormonat des Auszahlungsmonats abgerechnet ist.



**Zahlungstermine bearbeiten für Prämie**

**Allgemeine Angabe**

Hier erfassen Sie Betrag und Monat, in dem die Auszahlung der Einmalzahlung regelmäßig erfolgen soll. Es können mehrere Monate angegeben werden. Die Terminierung wird beim Abrechnen des Arbeitnehmers ausgeführt. Terminierungen für die Zukunft sind deshalb erst dann sichtbar, wenn der Vormonat des Auszahlungsmonats abgerechnet ist.

Betrag: 500,00 €

Auszahlung im:

<input type="checkbox"/> Januar	<input type="checkbox"/> Februar	<input type="checkbox"/> März
<input type="checkbox"/> April	<input type="checkbox"/> Mai	<input checked="" type="checkbox"/> Juni
<input type="checkbox"/> Juli	<input type="checkbox"/> August	<input type="checkbox"/> September
<input type="checkbox"/> Oktober	<input type="checkbox"/> November	<input type="checkbox"/> Dezember

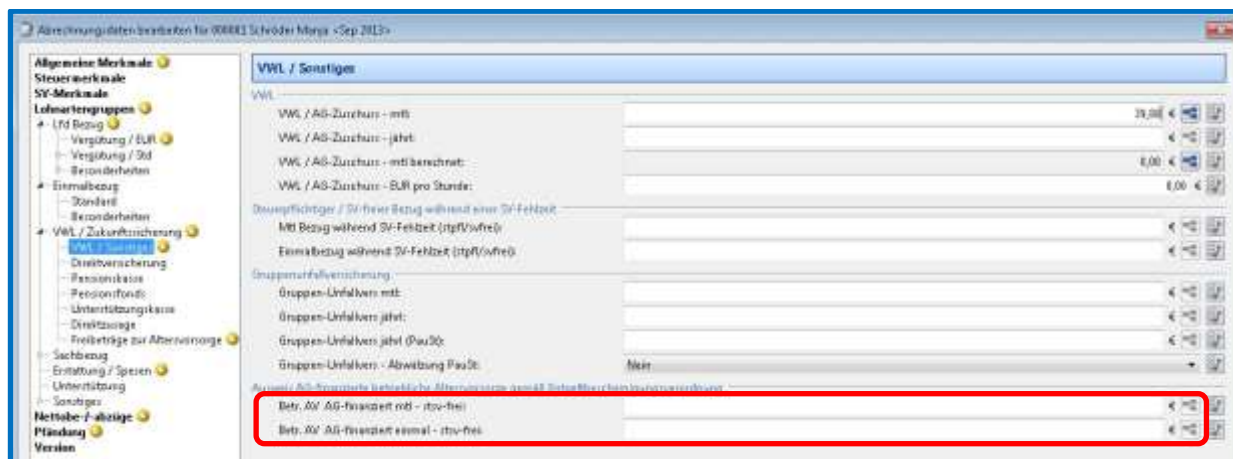
Beginn: Juni 2014

OK Abbrechen



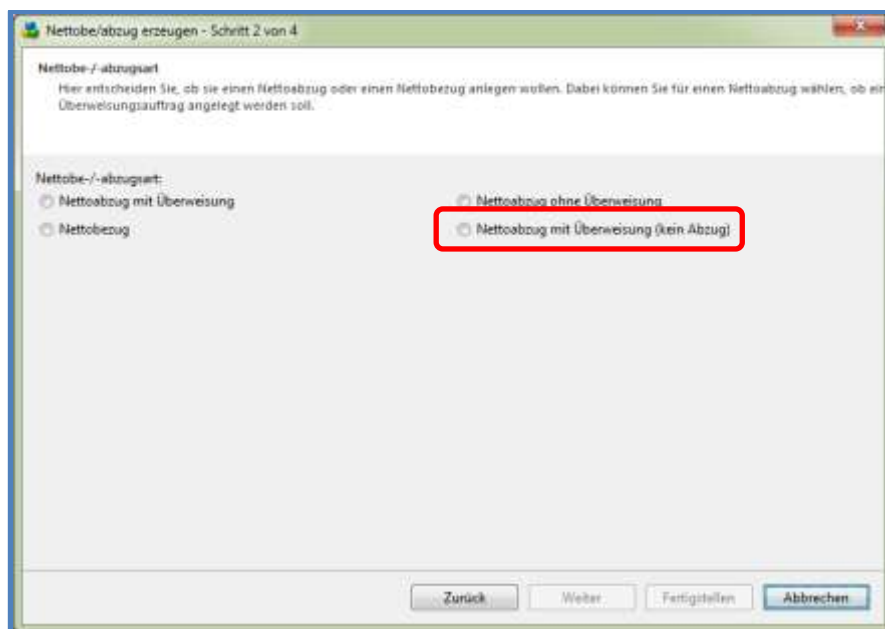
## 8.2 Anlage Nettoabzug nur für Überweisung

Um der seit 1.7.13 gültigen Entgeltbescheinigungsverordnung gerecht zu werden, wurden im letzten Jahr für arbeitgeber-finanzierte betriebliche Altersvorsorge zwei neue Standardlohnarten eingeführt, die nicht in das Gesamtbrutto einfließen.



Ein Nettoabzug erfolgt durch die Nutzung dieser Lohnarten nicht.

Ab der Version 8.6 ist es möglich, sich für solche Fälle einen passenden Nettoabzug über die Kundenanpassung anzulegen.



Somit wird zwar optisch ein Nettoabzug generiert, Auswirkungen auf den Auszahlungsbetrag hat dieser Nettoabzug jedoch nicht. Erreicht wird dadurch ein Ausgleich der Buchungsliste und die Möglichkeit, diese BAV an den Empfänger zu überweisen.

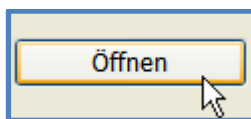
<b>Entgeltabrechnung</b>		02994/322	Mai 2014											
Mustermann & Sohn GmbH Luitpoldstraße 15 · 10781 Berlin		Geburtsdatum 25.08.1980 Identifikationsnummer 11234567890 Steuerklasse 5 Konfession -- Freibetrag (m/j) 0/0 Hinzurechnungsbetrag (m/j) 0,00/0,00 BGR-Schlüssel 1-1-1-1 PV-Beitragszuschlag Ja Gleitzoneinregelung Nein Mehrfachbeschäftigung Nein Krankenkasse BKK VBU/ Ost KK-Beitragsatz 15,50 Steuer-/SV-Tage 30/30 Arbeitszeit (w/m) 15,00/-												
Frau Susi Sorglos Hauptstraße 265 10318 Berlin														
<b>Personal-Nr.</b>	<b>Abteilung</b>	<b>Eintritt/Austritt</b>												
000005		01.09.2010												
<b>Entgeltbestandteile</b>														
		<b>St</b>	<b>SV</b>	<b>Monat</b>	<b>Jahressumme</b>									
Gehalt		L	L	1.800,00										
Betr. AV AG-finanziert mtl - stsv-frei		f	f	100,00										
Fahrten Wohnung / Arbeit (stsv-frei)		F	F	74,00										
<b>Gesamtbrutto</b>				<b>1.874,00</b>	<b>9.370,00</b>									
Lohnsteuer	Brutto (M/J)	1.800,00	9.000,00	374,50	1.872,50									
Kirchensteuer				0,00	0,00									
Solidaritätszuschlag				20,59	102,95									
Krankenversicherung	Brutto (M/J)	1.800,00	9.000,00	147,60	738,00									
Rentenversicherung	Brutto (M/J)	1.800,00	9.000,00	170,10	850,50									
Arbeitslosenversicherung	Brutto (M/J)	1.800,00	9.000,00	27,00	135,00									
Pflegeversicherung	Brutto (M/J)	1.800,00	9.000,00	22,95	114,75									
<b>Gesamtnetto</b>				<b>1.111,26</b>	<b>5.556,30</b>									
Abzug BAV				-100,00										
<b>Auszahlung</b>				<b>1.111,26</b>	<b>5.556,30</b>									
Überweisung BLZ 10050000 / Kto 123456789 BIC BELADEBEXX IBAN DE17 1005 0000 0123 4567 89 LBB - Berliner Sparkasse - Berlin														
	LSt lfd.	LSt SB	KSt lfd.	KSt SB	Soll lfd.	Soll SB	KV lfd.	KV EGA	RV lfd.	RV EGA	AV lfd.	AV EGA	PV lfd.	PV EGA
Brutto mtl	1900,00		1800,00		1800,00		1800,00		1800,00		1900,00		1800,00	
Brutto jhrl	8000,00		9000,00		9000,00		9000,00		9000,00		9000,00		9000,00	
Abzug mtl	374,50		20,59		147,60		170,10		27,00		22,95			
Abzug jhrl	1872,50		102,95		738,00		850,50		135,00		114,75			
<b>Legende St/SV</b> E = Einmaliger Bezug / Gesamtbrutto    e = Einmaliger Bezug / n.i. Gesamtbrutto    M = Ermäßig / Gesamtbrutto    m = Ermäßig / n.i. Gesamtbrutto F = Frei / Gesamtbrutto    f = Frei / n.i. Gesamtbrutto    P = Pauschalbesteuert / Gesamtbrutto    p = Pauschalbesteuert / n.i. Gesamtbrutto L = Laufender Bezug / Gesamtbrutto    l = Laufender Bezug / n.i. Gesamtbrutto    S = Sonstiger Bezug / Gesamtbrutto    s = Sonstiger Bezug / n.i. Gesamtbrutto														
Entgeltbescheinigung nach § 108 Abs.3 Satz 1 der Gewerbeordnung														
<b>Hinweise:</b>														
1) AG-Gesamtaufwand: akt. Monat 2.273,51 EUR / akt. Jahr 11.367,55 EUR														

## 9 Öffnen eines großen Mandanten

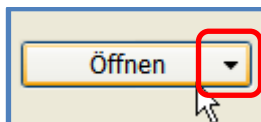
Zum Öffnen von großen Mandanten gibt es nunmehr drei Möglichkeiten:

- Mandant komplett öffnen
- Einzelne Arbeitnehmer des Mandanten laden
- Multi-User Modus (z.Z. nur für Kunden im Pilotbetrieb möglich)

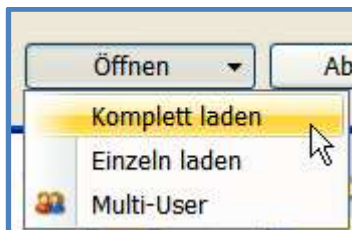
Ob ein Mandant mit den o.g. Optionen geöffnet werden kann, erkennt man an dem **Öffnen**-Button:



**Normales Öffnen** – Mandant wird mit allen AN vollständig geladen



Ist hinter dem **Öffnen** ein Pfeil, sind unterschiedliche Möglichkeiten zum Öffnen vorhanden:



**Komplett laden:**

**Normales Öffnen** – Mandant wird mit allen AN vollständig geladen

**Einzel laden:**

Mandant wird geladen, aber ohne Arbeitnehmer. Die AN können einzeln nachgeladen werden.

**Multi-User:**

Mandant wird geladen, aber ohne Arbeitnehmer. Die AN können einzeln nachgeladen werden.

Der Unterschied zwischen **Einzel laden** und **Multi-User** besteht in den Möglichkeiten der Bearbeitung.

Beim **Einzel laden** hat der Anwender mehr Bearbeitungsmöglichkeiten, aber wenn mehrere Anwender zusammen am gleichen Mandant arbeiten, kommt es beim Speichern zum Konflikt. Es können nur Abrechnungsdaten vom AN bearbeitet werden. Es kann nur berechnet und nicht abgerechnet werden.

Beim **Multi-User** können mehrere Anwender am gleichen Mandant in verschiedenen AN arbeiten, ohne dass es zu einem Speicher-Konflikt kommt. Allerdings sind hier die Möglichkeiten sehr eingeschränkt. Zurzeit können nur Abrechnungsmerkmale des AN bearbeitet werden (auch über die Schnellerfassung). Alle anderen Aktionen sind ausgeschaltet. Nach und nach werden die Aktionen aktiviert. Als nächster Schritt soll es möglich sein, einen neuen AN im Multi-User-Modus anzulegen.

Ein Doppelklick auf den Mandanten in der Mandantenübersicht öffnet den Mandanten immer vollständig mit allen AN.

Interessierte Kunden können sich zwecks Freischaltung für den Pilotbetrieb unter Angabe Ihrer Beraternummer an [lohn-hotline@eurodata.de](mailto:lohn-hotline@eurodata.de) wenden.

## 10 Rückrechnungstiefe

Mit der Version 8.6. wird eine Rückrechnungstiefe (ein bestimmter Abrechnungsmonat) eingeführt.

Dies hat folgende Konsequenzen:

Vor der Rückrechnungstiefe kann nicht mehr korrigiert, wiederholt, berechnet, abgerechnet werden und es kann keine Firma erstellt werden mit einem Abrechnungsbeginn vor der Rückrechnungstiefe.

In edlohn kann für den SV-Prüfungszeitraum rückgerechnet werden. Dies wären dann die vier letzten vollständigen Jahre (+3/4-Jahr zurück, April 5. Jahr). In 2014 bedeutet dies, dass bis April 2009 zurückgerechnet werden kann.

Mandanten, die einen Abrechnungsstand vor der maximalen Rückrechnungstiefe haben, können gar nicht mehr verändert und damit auch nicht mehr gespeichert werden.

## 11 Zahlungsverkehr

### 11.1 IBAN-Only

Was heißt eigentlich IBAN-Only?

Seit 2014 benötigt man für SEPA-Inlandszahlungen nur die IBAN des Zahlungsempfängers bzw. Zahlungspflichtigen. Der BIC (internationale Bankleitzahl) wird bis 1. Februar 2016 für grenzüberschreitende SEPA-Zahlungen in andere EU-/EWR-Staaten weiterhin benötigt.

Das bedeutet, dass in den Abrechnungsdaten bei allen Empfänger-Bankverbindungen im SEPA-Verfahren nur noch die Erfassung der IBAN erforderlich ist.

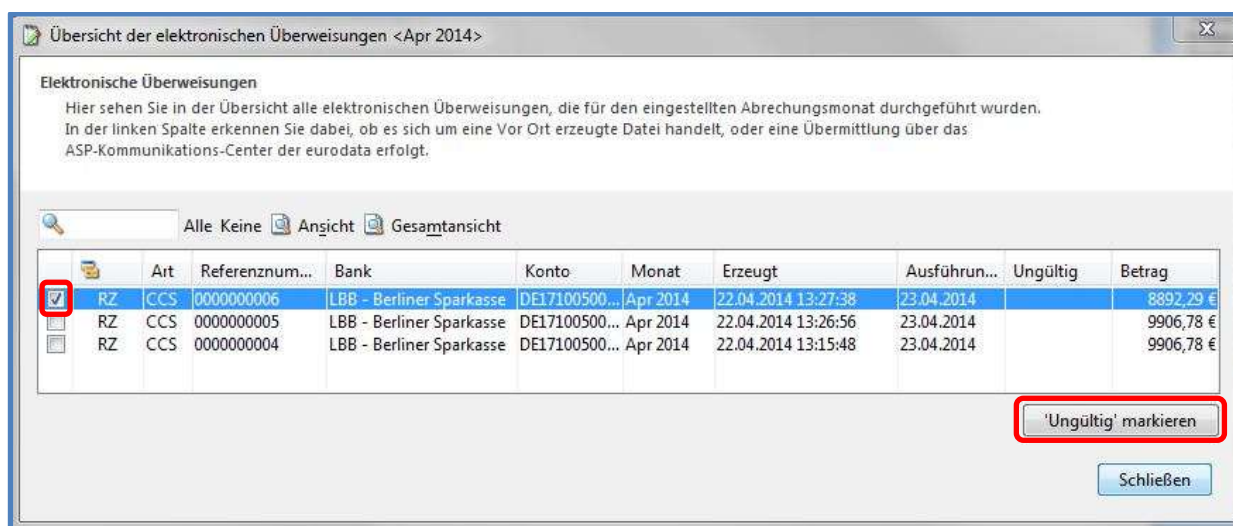
Ausnahme ist die Zahlung ins Ausland. Hier sind weiterhin die Angaben wie gehabt zu erfassen.

Bei der AG-Bankverbindung ist nach wie vor die Angabe von IBAN und BIC erforderlich.

## 11.2 Löschung eines Zahlungsauftrages

Haben Sie bei einem Mandanten einen Clearing-Auftrag für das Rechenzentrum über **Dienste > Zahlungsverkehr > Elektronisch überweisen > Rechenzentrum** erstellt, der sich als falsch herausstellt, haben Sie nun ab der Version 8.6 die Möglichkeit, diesen Auftrag selbst in der Anwendung edlohn zu löschen.

In der Übersicht der elektronischen Überweisungen über **Dienste > Zahlungsverkehr > Übersicht der elektronischen Überweisungen** gibt es einen neuen Button **ungültig markieren**. Eine RZ-Überweisung, die noch nicht ausgeführt ist, kann somit gestoppt werden.



Elektronische Überweisungen

Hier sehen Sie in der Übersicht alle elektronischen Überweisungen, die für den eingestellten Abrechnungsmonat durchgeführt wurden. In der linken Spalte erkennen Sie dabei, ob es sich um eine Vor Ort erzeugte Datei handelt, oder eine Übermittlung über das ASP-Kommunikations-Center der eurodata erfolgt.

Alle Keine Ansicht Gesamtansicht

	Art	Referenznum...	Bank	Konto	Monat	Erzeugt	Ausführun...	Ungültig	Betrag
<input checked="" type="checkbox"/>	RZ	CCS 0000000006	LBB - Berliner Sparkasse	DE17100500...	Apr 2014	22.04.2014 13:27:38	23.04.2014		8892,29 €
<input type="checkbox"/>	RZ	CCS 0000000005	LBB - Berliner Sparkasse	DE17100500...	Apr 2014	22.04.2014 13:26:56	23.04.2014		9906,78 €
<input type="checkbox"/>	RZ	CCS 0000000004	LBB - Berliner Sparkasse	DE17100500...	Apr 2014	22.04.2014 13:15:48	23.04.2014		9906,78 €

'Ungültig' markieren

Schließen

In der Übersicht wird die Zahlung markiert, die gestoppt werden soll, durch ein Häkchen markiert

### Wichtig:

Das Häkchen kann nur bei RZ-Zahlungen gesetzt werden und auch nur, wenn der Ausführungstag nicht in der Vergangenheit liegt.